

 <p>Sebastian Lindermann [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Tarsos</p> <p>Museum: Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 D-402 Düsseldorf 0211-81-12996 ohannes.wienand@uni-duesseldorf.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: Ls4252.32.74</p>
---	---

Beschreibung

Bei Ziegler 1989 (Kilikien) Nr. 630 und 669 sind die beiden Düsseldorfer Tyche/Sandan-Stücke vertauscht: Inv.-Nr. Ls4252.32.74 und Ls4252.32.75 zeigen beide das Bildnis der Stadttyche auf der Vs. und den auf dem Tier stehenden Sandan auf der Rs., einmal jedoch als hellenistische, einmal als pseudo-autonome kaiserzeitliche Prägung.

- Ls4252.32.74 (2,66g - 6h - 16,5mm) ist eine hellenistische Prägung mit einer

mauerbekrönten Stadttyche auf der Vs., publiziert von Ziegler 1989 (Kilikien) unter Nr. 630.

- Ls4252.32.75 (3,26g - 12h - 15,6mm) ist eine kaiserzeitliche Prägung (= RPC III Nr. 3310) mit einer verschleierte Stadttyche auf der Vs., publiziert von Ziegler 1989 (Kilikien) unter Nr. 669.

Vorderseite: Kopf der Stadttyche nach r., mit Mauerkrone und Schleier.

Rückseite: Sandan auf einem gehörnten Fabelwesen nach r. stehend, die linke Hand erhoben, mit Schwert, Köcher, evtl. Bogen, Doppelaxt und Kranz, l. im Feld zwei Monogramme.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.66 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 164-27 v. Chr.

wer

wo Tarsus (Türkei)

[Zeitbezug] wann 400-1 v. Chr.
wer
wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabelwesen
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Kupfer
- Münze
- Personifikation
- Stadt

Literatur

- Ziegler 1989 (Kilikien) S. 85 Nr. 630 (dieses Stück, allerdings mit anderer Inv.-Nummer und abweichenden Maßen).
- vgl. SNG Paris 2 Nr. 1304-1306 oder SNG Levante Nr. 928-932 (jeweils andere Monogramme)..